

Editorial/Kommentar

Alle reden vom Wechseln, wenn der Strom immer teurer wird. Wechseln wir doch zum Mieter-Strom! Liebe Leserin, lieber Leser!

Lassen Sie uns mal über den Strompreis reden. Die Kollegen in den Tageszeitungen jubeln: seit 2000 sind die Strompreise zum ersten Mal für uns Endverbraucher wieder gesunken. (Pro Haushalt, drei Personen mit 3500 Kilowattstunden Jahresverbrauch, um einen Euro pro Monat. 2014 zahlten wir noch 85 Euro Abschlag pro Monat. Hört sich gut an, aber... 2000 zahlen wir nur 40,66 Euro pro Monat. Wie sagt man so schön: wir jubeln auf hohem Niveau. Aber zurück zu den Zahlen.



Chefredakteur Wohnungswirtschaft-heute.de Gerd Warda; Foto WOWIheute

Eigentlich könnte Strom heute auch viel günstiger sein, wäre da nicht die undurchsichtige Preisgestaltung der Versorger und des Gesetzgebers zu Lasten der privaten Verbraucher. Seit 2010 fallen die Strompreise an der Börse stetig, dadurch steigt allerdings die EEG-Umlage. Diese „Preiserhöhung“ wird zügig an den Endkunden weitergeben, die sinkenden Strompreise aber nicht.

Müssen wir da mitspielen? Sind wir machtlos? Nein, wir können auch anders! Wir können wechseln! Wechseln wir doch konsequent, sprich: wir ändern die Stromproduktion. Die Wohnungswirtschaft erzeugt in den eigenen Quartieren mit den Heizungsanlagen dezentral Wärme und Strom. Mieter-Strom also geht bezahlbar an die Mieter, was übrig ist ins Netz. Wie das geht erklärt ab Seite 6 Urbana-Vorstands-Chef Jan-Christoph Maiwaldt, der Vordenker in Sachen Mieter-Strom.

Auch folgender Gedanke hätte dabei Charme: Viele dezentrale KWK-Anlagen über Deutschland verteilt (gibt es ja schon) gut vernetzt und gesteuert könnten dann auch gleich zusammengeschaltete als Spitzenlastanlagen genutzt werden. Da sind dann die „Groß-Anlagen“ unnötig.

Hier sollten wir umdenken, lassen Sie uns damit anfangen.

Wie immer, bietet die führende Fachzeitschrift der Wohnungswirtschaft technisch fundierte Beiträge, wie sie bei Printmedien kaum zu finden sind. Und Sie können jederzeit in unserem Archiv auf alle früheren Hefte zurückgreifen, ohne umständlich suchen zu müssen. So etwas bietet ihnen bisher kein anderes Medium der Wohnungswirtschaft.

Unser nächstes Heft 56 erscheint am 27. Mai 2015

April 2015. Eine neue Technik-Ausgabe, mit neuen Inhalten.

Klicken Sie mal rein.

Ihr Gerd Warda

PS: Sie sind anderer Meinung? Lassen Sie es mich bitte wissen!